

presse

Einheitliches EU-Ausbildungskonzept für afghanische Polizei erforderlich

Anlässlich der anstehenden Verlängerung des Afghanistan-Mandats durch den Deutschen Bundestag Ende dieser Woche erklärt die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion Angelica Schwall-Düren:

Der Bundesinnenminister muss endlich für ein einheitliches Konzept zur Ausbildung afghanischer Polizisten im Rahmen der EU-Mission EUPOL sorgen. Es ist ein unhaltbarer Zustand, dass die 176 Polizisten der EUPOL-Mission keine afghanischen Polizisten ausbilden können, weil die EU sich nicht auf ein Ausbildungskonzept einigen kann. Die Bundesregierung muss ihren Einfluss geltend machen, damit ein solches Konzept so schnell wie möglich vorgelegt wird.

Die Ausbildung der afghanischen Polizei und Armee ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Beendigung des internationalen militärischen Engagements in Afghanistan. Die EU-Mitgliedstaaten müssen ihrer Verantwortung in der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik endlich gerecht werden und bis zur Afghanistan-Konferenz Ende Januar 2010 ein einheitliches Ausbildungskonzept beschließen.